Eine andere Schwäche unserer Parteiarbeit, die sich auch aus der ungenügenden Aufschlüsselung unseres Planes ergibt, besteht darin, daß in unserem Betrieb die Produktionsberatungen nicht planmäßig vorbereitet und durchgeführt werden. Wir haben als Parteiorganisation ungenügend erkannt, daß die Produktionsberatungen dazu dienen, die Mängel in der Arbeitsorganisation zu beseitigen und die Kraft unserer Kollegen auszunutzen, um auch eine objektmäßige Erfüllung unseres Planes zu gewährleisten.

Eine andere Seite, warum unser Plan nicht objektmäßig erfüllt worden ist, war auch die ungenügende Vorbereitung unseres Planes für das Jahr 1953 von seiten der staatlichen Organe im Jahre 1952. Diese ungenügende Vorbereitung des Planes war auch auf ungenügende Planungsarbeit in unserem Betrieb zurückzuführen. Wir hatten Maßnahmen von seiten der Parteileitung und der Werkleitung eingeleitet, damit in unserem Betrieb im vergangenen Jahre die Vorbereitung unseres Planes richtig erfolgte. Etwa Mitte September des vergangenen Jahres waren die Voraussetzungen zum Abschluß der Vorbereitung des Planes in unserem Betrieb gegeben. Daraufhin wurde der Plan vom Ministerium für Maschinenbau bestätigt. Aber wenige Tage später schon wurde dieser bestätigte Plan wieder verworfen, und bis heute gibt es in unserem Betriebsplan noch 29 wichtige Objekte, die unklar sind.

Ich möchte das an einem Beispiel der Kesselanlagen für unser Gaswerk in der Dimitroffstraße erläutern. In dem Plan, der uns vom Ministerium übergeben wurde, ist der Termin für die Auslieferung dieser Kesselanlagen auf den 1. November 1954 festgelegt. Wir müßten dementsprechend mit der planmäßigen Fertigung in unseren Werkstätten am 1. Februar 1954 beginnen. Aber bis heute ist die Konstruktion dieser Kesselanlagen noch unklar, das heißt, bis heute ist man sich noch nicht darüber im klaren, ob die Kesselanlagen mit Kohlenstaub oder mit Kohlen befeuert werden sollen.

Warum spreche ich gerade über die ungenügende Vorbereitung des Planes in unserem Betrieb? Weil sich in unserem Betrieb ganz klar die Tatsache abzeichnet, daß, wenn nicht eine schnelle Unterstützung durch die staatlichen Organe bei der Überwindung der eingetretenen Fehler einsetzt, unser Betrieb, der - wie auch von Genossen Ulbricht noch einmal betont wurde - bedeutende Aufgaben für die Beseitigung der Disproportionen unserer Volkswirtschaft zu